



500 Jahre Glaubenstaufe

Vortragsveranstaltung am 1. März 2025

in der CV Manderbach, 35685 Dillenburg, Fauleborn 10

Die erste Glaubenstaufe fand Ende Januar 1525 in Zürich statt.

Damit begann die Täuferbewegung – neben der Wittenberger Reformation (Luther, Melanchthon) und der Reformation in Zürich und Genf die dritte große reformatorische Bewegung des 16. Jahrhunderts. Ihr gehörten Gruppen wie u.a. die Hutterer, die Schweizer Brüder und vor allem die Mennoniten an.

Sie verfolgten das Ziel, als mündige Menschen gemeinsam und konsequent ein an biblischen Maßstäben orientiertes Leben zu führen. Ihre Ideale waren die Freiheit des Glaubens und die Gewaltlosigkeit. Für ihren Glauben nahmen sie Verfolgung, erzwungene Migration und Diskriminierung in Kauf.

Heutzutage hat sich der Gedanke der Glaubenstaufe in der freikirchlichen Bewegung, die ja die Glaubensentscheidung des einzelnen Erwachsenen zur Grundlage hat, weitgehend etabliert.

Für uns als Teil der Brüderbewegung scheint eine Erinnerung an die Geschichte der mutigen Männer und Frauen der Täuferbewegung besonders wichtig. Diese historische Sicht, mit der sich vor allem Johannes Warns intensiv beschäftigt hat, ist leider wenig ausgeprägt. Wir wollen uns auch intensiv mit der theologischen Sicht der „Brüder“ beschäftigen und aktuelle Fragen der Glaubenstaufe bewerten.

Programm (Leitung: Lothar Jung)

14:00 Uhr	Andreas Liese: Die Täuferbewegung und ihre Bedeutung für das Brüdertum
14:50 Uhr	Hartmut Wahl: Die Deutungen der Taufe bei den „Brüdern“ (z.B. Darby, Warns, R. Brockhaus)
15:40 Uhr	Pause
16:10 Uhr	Hartwig Schnurr: Gegenwärtige Fragestellungen zum Thema „Taufe“
17:00 Uhr	Gerd Goldman: Taufe und Gemeindezugehörigkeit
17:30 Uhr	Ende der Veranstaltung

Im Anschluss an jeden Vortrag ist ausreichend Zeit für Fragen und Diskussionen

Veranstalter:
Arbeitskreis „Geschichte der Brüderbewegung“

Anmeldung an:
Arbeitskreis Brüdergeschichte, c/o Büro Manderbach,
Kirchstraße 4, 35685 Dillenburg, 02771-360079-23,
l.jung@christ-online.de

Wegbeschreibung siehe
www.cv-manderbach.de/anfahrt